



15.03.2011 – 08:00 Uhr

Stellungnahme Toyota Schweiz zum Erdbeben in Japan

Safenwil (ots) -

Das Wichtigste in Kürze:

- Toyota startet Hilfsmassnahmen für die Menschen in der betroffenen Region
- Produktion in Japan zunächst für drei Tage ausgesetzt
- Schweizer Kunden absehbar nicht betroffen

Die Mitarbeiter von Toyota Schweiz und aller angeschlossenen Schweizer Toyota Organisationen drücken ihr tiefes Mitgefühl für die vom Erdbeben betroffene japanische Bevölkerung aus. Die Sicherheit der japanischen Kollegen und ihrer Familien vor Ort steht jetzt im Vordergrund. Die Toyota Motor Corporation in Japan hat die Produktion für zunächst drei Tage ausgesetzt, um festzustellen, ob alle eigenen Mitarbeiter und die Mitarbeiter von Zulieferern einschliesslich ihrer Familien gesund und in Sicherheit sind.

Gleichzeitig wurden Hilfstransporte in die am stärksten betroffenen Regionen im Nordosten Japans gestartet. Eine LKW-Kolonie, beladen unter anderem mit Lebensmitteln, Decken und transportablen Toiletten, sowie mehrere Fahrzeuge mit Benzin- und Wasservorräten sind bereits vor Ort, um die Menschen mit den lebensnotwendigsten Gütern zu versorgen. Weitere Transporte sind in der Planung, darüber hinaus ist eine erste Spende in Höhe von 300 Millionen Yen bereitgestellt.

Für die Schweiz ergeben sich momentan keine Lieferengpässe, da die Mehrheit der in Europa verkauften Fahrzeuge auch in Europa produziert wird. Auch die Teile für diese Fahrzeuge werden zu über 90 Prozent europäisch gefertigt. Alle Fahrzeuge aus japanischer Produktion, die in den nächsten Wochen für Kunden in Europa bestimmt sind, sind bereits verschifft. Da die Schiffe etwa sechs Wochen unterwegs sind, wird in den kommenden Wochen nicht mit Lieferverzögerungen gerechnet.

Kontakt:

Mark Strähl
Tel.: +41/62/788'86'16
E-Mail: mark.straehl@toyota.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100006708/100620849> abgerufen werden.